



Frieder und Katherlieschen.



1. Wie Katherlieschen für Frieder's Mittagessen vorsorgt.

„Nun ade!“ — „Ade, mein Frieder!“
 „Katherlieschen, komm ich wieder
 Aus dem Felde heim zu gehn,
 Muß mir auf dem Tische stehn
 Was Gebratenes, juchheil!
 Und ein frischer Trunk dabei.“ —
 „Geh nur, Frieder! und zur Zeit
 Findest Alles du bereit.“
 Frieder geht. „Nun in dem Pfännchen
 Brat 'ne Wurst ich meinem Männchen.
 Butter thu ich brav dazu.
 Wurst, nun brat und bruzel du!
 Doch, bis fertig wird die Wurst,
 Sorg' ich auch für Männchens Durst.
 Pfannenstiel, fest stell' ich dich.
 Nun zum Keller schlender' ich,
 Zapfe Bier in meine Kanne,
 Das wird schmecken meinem Manne.“